

Information der betroffenen Personen (Bürger) (Art. 14 DS-GVO i.V.m. § 5 DSG M-V)

Ordnungsangelegenheiten

Verantwortlicher:

Amt Barth, Teergang 2, 18356 Barth (Deutschland)

E-Mail: info@amt-barth.de, Web: <https://www.amt-barth.de/>

Datenschutzbeauftragter:

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter eGo-MV, Tel: 0385/ 77 33 47-51, E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Verfolgung und Ahndung von allgemeinen Ordnungswidrigkeiten, ruhender Verkehr

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

- ☐ Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG)
- ☐ Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- ☐ Straßen- und Wegegesetz M-V (StrWG)
- ☐ Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V (SOG)
- ☐ Hundehalterverordnung M-V (Hundeh-VO)
- ☐ Straßenreinigungssatzung
- ☐ Hundeverordnung der Stadt und der amtsangehörigen Gemeinden

Kategorien personenbezogener Daten:

Bürger/Einwohnerdaten (Name, Adresse, Geb.Daten)

Fahrzeugdaten (Fahrzeughalter, Kennzeichen)

Kategorien von Empfängern:

Intern (Ordnungsamt, Kasse)

Öffentliche Stelle (Vollstreckungsbehörde, Polizei, Gerichte)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

EurOwiG AG (Thierhaupten)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Besondere/Einzelfall (Soweit personenbezogene Daten für Zwecke der künftigen Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten gespeichert werden, darf die Frist im Sinne von § 489 Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 der Strafprozessordnung bei einer Geldbuße von mehr als 250 Euro fünf Jahre, in allen übrigen Fällen des § 489 Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 bis 3 der Strafprozessordnung zwei Jahre nicht übersteigen)

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 6 DSG M-V) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Quelle der personenbezogenen Daten:

Behörde (Einwohnermeldeamt)

Direkterhebung (Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch: Befragung, Personalienfeststellung)

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Information der betroffenen Personen (Bürger) (Art. 14 DS-GVO i.V.m. § 5 DSG M-V)

Gesonderte Ordnungswidrigkeit nach § 111 OWiG

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.